

Hauswirtschaft: relevant. nachhaltig. sicher.

2. und 3. Mai 2022 Hannover
Tagungshaus Schloss Herrenhausen



**Liebe Zukunftsdenker*innen,
liebe Engagierte in der Hauswirtschaft,**

endlich ist es so weit! Die letzten Vorbereitungen am Anmeldetresen laufen, die Stühle in den Seminarräumen werden zurechtgerückt und die Gläser an der Bar poliert.

Ich freue mich sehr, in wenigen Tagen die über 350 angemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmer des zweiten Deutschen Hauswirtschaftskongresses in Hannover begrüßen zu können. Unter diesen Teilnehmenden werden viele angehende Führungskräfte aus den Fachschulen, aus Meisterkursen und aus Universitäten sowie Hochschulen sein. Super!

Hauswirtschaft wirkt und arbeitet immer im Team. Deshalb freut es mich, dass wir unsere Zukunftsthemen mit Vertreterinnen und Vertretern des Bundestags, der Bundesministerien, des niedersächsischen Landtags, der Landesministerien, der Verbänden und Organisationen der anderen SAHGE-Bereiche, des DGB und der Arbeitsagentur diskutieren. Unsere Zukunftsthemen sind Themen unserer Gesellschaft. Nur gemeinsam werden wir die großen Transformationsaufgaben lösen. Der Kongress wird viele Möglichkeiten bieten, die Kompetenzpartnerschaften zwischen den Professionen weiter zu gestalten und auszubauen.

Ein großer Dank vorweg: Im März 2020 starteten die Vorbereitungen für den Kongress, genau zu dem Zeitpunkt, als der erste Lockdown begann. Seitdem haben sich das Organisations- und das Vorbereitungsteam mindestens einmal monatlich in einer Videokonferenz zusammenschaltet, um Ideen auszutauschen, zu planen, zu organisieren und Entscheidungen zu treffen. Mein großer Dank geht an die zehn Mitglieder beider Teams, die über zwei Jahre lang engagiert und zielorientiert vom eigenen Schreibtisch aus gearbeitet haben – ohne uns in dieser Zeit einmal persönlich zu treffen.

Ich wünsche allen eine gute Anreise nach Hannover. Und bleiben Sie gesund.

Herzliche Grüße

Sigried Boldajipour, Präsidentin des Deutschen Hauswirtschaftsrates



„Die Menschen in Niedersachsen werden immer älter – das ist gut so! Dabei gehören zu einer guten Altenpflege auch eine optimale hauswirtschaftliche Versorgung und Betreuung. Hauswirtschaft in allen ihren Facetten trägt zu der Lebensqualität von älteren Menschen bei!“

Barbara Otte-Kinast, Ministerin für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz Niedersachsen und Schirmherrin des Zweiten Deutschen Hauswirtschaftskongresses 2022

Mit einem Stipendium zum Hauswirtschaftskongress

Zwölf junge hauswirtschaftliche Nachwuchskräfte erhalten finanzielle Unterstützung für die Teilnahme am Hauswirtschaftskongress am 2. und 3. Mai 2022 in Hannover. Mit Unterstützung der Heinz-Lohmann-Stiftung GmbH konnte das Zentrum für Ernährung und Hauswirtschaft Niedersachsen (ZEHN) Stipendien für den Hauswirtschaftskongress vergeben. Die Stipendiatinnen und Stipendiaten aus Bayern, Hessen und Niedersachsen kommen aus unterschiedlichen Stufen der Aus- und Weiterbildung: Auszubildende, Fachschüler*innen, Teilnehmerinnen an Meisterkursen und Studierende. Den jungen Nachwuchskräften soll mit der Teilnahme an dem Kongress eine besondere Form der Weiterbildung ermöglicht werden. Der „Blick über den Tellerrand“ bietet enorme Chancen für die persönliche Bildung. Die fachlichen Inhalte der Vorträge und der Austausch in den Foren mit Fachkräften und Expert*innen erweitern den Horizont der Nachwuchskräfte. Sie haben Gelegenheit die Netzwerke, Verbände und Akteure in der Hauswirtschaft kennenzulernen und Kontakte zu knüpfen.

Tagungsfest im besonderen Ambiente

Freuen Sie sich auf das Tagungsfest am 2. Mai im Festsaal im Schloss Herrenhausen, von dem Sie direkt auf die berühmten Herrenhäuser Gärten blicken können. Sie erwartet ein festlicher Abend mit inspirierendem Programm. Sie werden gutes Essen genießen können und viel Zeit haben, in angenehmer Atmosphäre zu entspannen und zu netzwerken. Unter der Moderation von Prof. em. Dr. Elisabeth Leicht-Eckardt erwarten Sie kurzweilige Grußworte und ein Auftritt des Kabarettisten Hans Gerzlich mit seinem neuen Programm „Das bisschen Haushalt ist doch kein Problem“. Lassen Sie sich überraschen.



Die Siegerinnen des Wettbewerbs zum Welthauswirtschaftstag

Die Siegerinnen des Wettbewerbs, den die Deutsche Sektion der International Federation for Home Economics anlässlich des Welthauswirtschaftstages 2022 ausgeschrieben hatte, werden während des Tagungsfestes des Hauswirtschaftskongresses geehrt werden. Unter dem Motto „Mit Resilienz durch Krisen: Was Familien und Haushalte stark macht!“ prämierte die Deutsche Sektion Good-Practice-Beispiele, die zeigen, wie hauswirtschaftliche Kompetenzen die Resilienz von Familien und Haushalten stärken, damit sie besser durch Krisen kommen. Den ersten Preis erhält der Verein „Frauen in Arbeit e. V.“, mit Sitz in Recklinghausen, der zweite Preis geht an die 23-jährige Jannah Rohlfing, die eine Ausbildung zur Hauswirtschaftlerin absolviert.

Schüler*innen unterstützen bei Catering und Service

Der Ministerin für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz in Niedersachsen und Schirmherrin des Zweiten Deutschen Hauswirtschaftskongresses 2022 Barbara Otte-Kinast ist es ein persönliches Anliegen, junge Menschen aktiv in die Organisation des Kongresses einzubeziehen, um das Berufsbild Hauswirtschaft in der Öffentlichkeit sichtbar zu machen. Es ist gelungen, die Anna-Siemsen-Schule in Hannover für eine Kooperation zu gewinnen. Als Projekt liefern Schülerinnen und Schüler aus dem Bereich Hauswirtschaft Kuchen für die Kaffeepause am Nachmittag. Außerdem werden an beiden Tagen junge Menschen von der Anna-Siemsen-Schule das Team des Tagungshauses im Bereich Service und Catering unterstützen. Betreut werden sie von der Lehrkraft Andrea Frödrich. Die Schulleiterin Monika Höing-Gerwers und die Abteilungsleiterin Hauswirtschaft Christiane Siegel-Fricke werden am Kongress teilnehmen. Die Schülerinnen und Schüler werden an ihren Schürzen und Namensschildern zu erkennen sein.

Unsere Aussteller und Sponsoren

Für den Zweiten Hauswirtschaftskongress am 2. und 3. Mai 2022 in Hannover konnten wir 30 Aussteller und Sponsoren gewinnen, die während des Kongresses für alle Teilnehmenden für Fachgespräche zur Verfügung stehen. Gemeinsam können Sie die Zukunft weiterdenken. In dieser Ausgabe unseres Newsletters stellen wir Dr. Schnell und die EVS-Gruppe vor.

Alles aus einer Hand für die professionelle Reinigung

Die Wetrok AG gilt als Schweizer Pionierin der professionellen Reinigungstechnik. Sie bietet alles aus einer Hand: Reinigungsmittel, Reinigungsmaschinen, Verbrauchsmaterialien und Reinigungsschulungen. Seit 70 Jahren schafft Wetrok Innovationen für den professionellen Reinigungsablauf. *Hygiene for life* – wie es der Claim unterstreicht. Entwickelt werden die Produkte in der hauseigenen Forschungsabteilung am Schweizer Hauptsitz.



Ein Vollsortiment für die Reinigung: Alles, was Hauswirtschafter*innen zur professionellen Reinigung benötigen, ist bei Wetrok erhältlich: vom Mikrofasertuch über den Sanitärreiniger bis hin zur Scheuersaugmaschine. Dabei sind ganzheitliche Lösungen der Schlüssel zum Erfolg: In jedem Produkt steckt der Anspruch, den spezifischen Verwendungszweck perfekt zu erfüllen und dabei optimal mit den angrenzenden Bereichen vernetzt zu sein.

Ein Minimum an Ressourcen für ein maximales Ergebnis: Wetrok Produkte sind umweltschonend: Sie garantieren maximale Sauberkeit bei minimalem Ressourcenverbrauch. So tragen diverse Reinigungsmittel das *EU Ecolabel*, die Mehrheit der Staubwischtücher ist mit dem *Cradle-to-Cradle*-Label zertifiziert und einige Reinigungsmaschinen haben das *EU United Cleaning Green Label* erhalten.

Eine spezielle Reinigungsmethode für das Sparen von Ressourcen: Auch in die Anwendung fließt das Umweltbewusstsein ein. Das Aushängeschild dafür ist die von Wetrok entwickelte Methode «feucht abwischen mit Schaum». Dabei füllen Anwender*innen Wasser und Reinigungsmittel bis zur Markierung in eine Schaumflasche ein und tragen den entstandenen Schaum anschließend auf ein Mikrofasertuch auf. Im Vergleich zur Eimer-Wasser-Methode sinkt der Chemieverbrauch mit dieser Methode um ca. 30 Prozent, der Wasserverbrauch gar um ca. 90 Prozent. Zudem entfallen die Kosten für Überdosierungen – ebenso das Schleppen von schweren Eimern. Eine zukunftsfähige Reinigungsmethode – für Umwelt, Personal und Budget.

Mehr erfahren: *Wetrok Webshop*; *Wetrok Website*; *Wetrok Reinigungsmethoden* (PDF-Anleitungen & Videos)

Großhändler für Sauberkeit und Hygiene



Die igefa – Ihre Experten für Sauberkeit und Hygiene

„Immer. Fürs Leben da.“ ist unser Versprechen. Als einer der führenden Großhändler in Deutschland betreuen wir bundesweit Kunden aus den Bereichen Gebäudereinigung, Gesundheitswesen, Handwerk, Verkehrswesen und Industrie bis hin zu Hotels, Restaurants und Cateringunternehmen sowie öffentlichen Einrichtungen und Kommunen. Produkte und Dienstleistungen aus den Bereichen Reinigung und Hygiene, Pflege und medizinische Hilfsmittel, Hotelkosmetik und Wellness, Arbeitsschutzausrüstung und Berufsbekleidung, Einwegverpackungen sowie Gastronomiebedarf gehören zu unserem Angebot als Vollversorgungsspezialist.

Wir stehen für eine schnelle und zuverlässige Belieferung, die durch 25 Standorte mit dazugehörigen Lägern sowie eine moderne Fahrzeugflotte und 2.700 Mitarbeitern in Deutschland gewährleistet wird. Neben der effizienten Beschaffung von Verbrauchsgütern profitieren Sie von einer administrativen und organisatorischen Entlastung. Die Digitalisierung von täglichen Einkaufs- und Beschaffungsprozessen spielt dabei eine große Rolle, um Einkaufsprozesse zu automatisieren und gleichzeitig Beschaffungs- und Logistikkosten zu reduzieren. Durch die Bündelung von Artikeln, Lieferanten und Servicedienstleistungen erhalten Sie eine hohe Sicherheit für die tägliche Versorgung bei gleichzeitiger Verringerung des Verwaltungsaufwands und der Umweltbelastung.

Kongress – Newsletter Nr. 7

Auch auf Social Media wird für den Hauswirtschaftskongress geworben. Besuchen Sie den Hauswirtschaftsrat auf LinkedIn und Xing

<https://www.xing.com/pages/deutscher-hauswirtschaftsrat>

<https://www.linkedin.com/company/deutscher-hauswirtschaftsrat>

Gefördert durch:



**Niedersächsisches Ministerium
für Ernährung, Landwirtschaft
und Verbraucherschutz**

In Kooperation mit:



Herausgegeben von:



Deutscher Hauswirtschaftsrat

Charlottenstraße 16

10117 Berlin

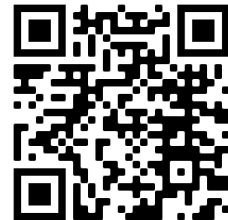
Tel.: 0160 93391732

post@hauswirtschaftsrat.de

www.hauswirtschaftsrat.de

Präsidentin: Sigried Boldajipour

Amtsgericht Berlin-Charlottenburg VR 35629 B



Wenn Sie unseren Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie sich hier abmelden:

info@hauswirtschaftskongress.de